SSMG
SGAM.web

Netzfang

Für SSMG/SGAM.web:
Franz Marty

Volltexte online

PubMed Central: creating an Aladdin's cave of ideas
http://www.bmj.com/cgi/content/full/322/7277/1

PubMed stand bisher für freien Zugang zur Medline, der medizinischen Datenbank der «National library of Medicine». «PubMed Central» (http://www.pubmedcentral.nih.gov/), das neue Angebot des staatlichen National Health Institute, steht für freien Zugang zu Volltext-Artikeln und lässt sich als eigentliche Verlängerung der Medline denken. Richard Smith, Print-editor des British Medical Journal und Tony Delamothe, Web-editor BMJ, erklären in ihrem Editorial des BMJ vom 6. Januar, warum sie diese Initiative unterstützen.

Do patients wish to be involved in decision making in the consultation? A cross sectional survey with video vignettes
http://www.bmj.com/cgi/content/full/321/7265/867

«Direktiver Konsultationsstil» oder «Einbezug des Patienten in die Entscheidungsfindung?» Die Untersuchung berichtet über die Präferenzen von 410 Patienten aus 5 schottischen Grundversorgerpraxen.

Prescription drugs and mass media advertising
http://www.nihcm.org/index2.html

Die Arbeit dokumentiert eine starke Zunahme der Publikumswerbung rezeptpflichtiger Medikamente (vorwiegend TV-Werbung) in den USA. Die Verschreibungsrate für rezeptpflichtige beworbene Medikamente stieg 1999 um über 30%, die Verschreibungsrate des Segmentes der rezeptpflichtigen nicht beworbenen Medikamente stieg um 5%.

Corporatisation and pharmacogenetics – changes for the future of general practice
http://afp.racgp.org.au/2000/october/president.htm

«Medicine owned by business?». Die Präsidentin der RACGP (Royal Australian Council of General Practitioners) zeigt sich im Editorial der Oktoberausgabe des «Australian Family Physician» besorgt über die rasch zunehmende «Corporatisation» der australischen Grundversorgung.

Der aufkommenden Pharmakogenetik oder der Lehre, wie genetische Differenzen die individuelle Variabilität der Medikamentenwirkung erklären, kann sie aus klinischer Sicht gute Aspekte abgewinnen.

Website: TARMED http://www.tarmed.ch

Geführt wird diese ausschliesslich des Tarmed gewidmete Site des FMH-Service-Tarifdienstes in deutscher und französischer Sprache.

Mediziner, aber auch Nicht-Mediziner, können sich in knapp und klar gehaltenen Texten über die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen und das neue Tarifwerk informieren. Unter dem Absatz «Tarif» findet sich, neben Erläuterungen zum Gebrauch des Tarmed, ein Browser der neuen Tarif-Version 1.0 zum Download bereit (Voraussetzung: Windows 95/98/NT und Internet Explorer). Eine Online-Version des Tarifbrowsers soll folgen.

Die Rubrik Forum ist noch nicht eröffnet (8.3.01), bei Unklarheiten und Fragen zum neuen Tarifwerk lohnt sich ein Blick in FAQ (Frequently Asked Questions) auf dem FMH-Server unter http://www.fmh.ch/content_faq.cfm?l=d.